

223771-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Verpflegungsdienste für Schulen – Schulverpflegung Paderborn

OJ S 68/2025 07/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Paderborn

E-Mail: vergabestelle@paderborn.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schulverpflegung Paderborn

Beschreibung: Für 17 Grundschulen und 10 weiterführende Schulen in Paderborn sind

Warmmenüs bzw. ist Mittagessen in einem zeit- und temperaturrentkoppelten

Verpflegungssystem z.B. Cook&Chill nach DIN 10536 zu liefern. Die täglichen Mengen der insgesamt 8 Lose bewegen sich zwischen rund 300 und 735 Menüs. Die Ausschreibung der Zubereitung und Lieferung des Mittagessens beinhaltet für sämtliche Lose (I bis VIII) grundsätzlich einen Zeitraum von zwei Jahren (Schuljahre 2025/2026 und 2026/2027).

Kennung des Verfahrens: b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Interne Kennung: 5080

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angebote sind möglich für alle Lose, Bieter können sich so auf ein oder mehrere Lose bewerben. Die Anzahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann, wird jedoch auf insgesamt höchstens fünf beschränkt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung
Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung
Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit
Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung eines Warmmenüs (Cook & Hold) für die Offenen Ganztagsgrundschulen Bei Fleisch- oder Fischgerichten muss immer eine alternative vegetarische Variante angeboten werden. OGS Wewer OGS Dionysius ca. 304 Menüs
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums

sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende - Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikationen des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschaftler (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung eines Warmmenüs (Cook & Hold) für die Offenen Ganztagsgrundschulen Bei Fleisch- oder Fischgerichten muss immer eine alternative vegetarische Variante angeboten werden. OGS Bonifatius OGS Marieloh ca. 310 Menüs
Interne Kennung: 0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte

nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende - Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikation des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschaftler (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung eines Warmmenüs (Cook & Hold) für die Offenen Ganztagsgrundschulen Bei Fleisch- oder Fischgerichten muss immer eine alternative vegetarische Variante angeboten werden. OGS Kaukenberg OGS Auf der Lieth OGS Dahl Grundschulverbund Benhausen-Neuenbeken, Standort Neuenbeken Zubereitung und Lieferung von Mittagsverpflegung in Form eines zeit- und temperaturentkoppelten Verpflegungssystems, z. B. Cook & Chill nach DIN 10536: Grundschulverbund Benhausen-Neuenbeken, Standort Benhausen ca. 459 Menüs
Interne Kennung: 0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die

Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe

von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen

Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller

angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des

Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es

genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden

Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der

erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden

Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung

(Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte

Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten

wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums

sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche

Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem

jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag

wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem

jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die

Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte

nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge

mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden -

Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310

(oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat.

Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende – Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikation des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschaftler (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung eines DGE zertifizierten Warmmenüs (Cook & Hold) für die Offenen Ganztagsgrundschulen, die DGE-zertifiziert sind. Der Bieter muss mit einer Menülinie DGE-zertifiziert sein, um dieses Los bedienen zu können. Bei Fleisch- oder Fischgerichten muss immer eine alternative vegetarische Variante angeboten werden. OGS Sande OGS Marien OGS Elisabeth OGS Stephanus ca. 735 Menüs
Interne Kennung: 0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die

hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende – Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikationen des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschaftler (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Los 5

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung von zwei Warmmenüs (Cook & Hold) und einem Salatteller in zwei Größen (zur Auswahl) für die weiterführenden Schulen Hauptschule Mastbruch Förderschule Sertürner Gymnasium Schloß Neuhaus Realschule Schloß Neuhaus Zubereitung und Lieferung eines Warmmenüs (Cook & Hold) für die Offenen Ganztagsgrundschulen Bei Fleisch- oder Fischgerichten muss immer eine alternative vegetarische Variante angeboten werden. OGS Thune OGS Josef ca. 578 Menüs
Interne Kennung: 0005

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende – Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro

Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikationen des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschaftler (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Los 6

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung eines Warmmenüs (Cook & Hold) für die Offenen Ganztagsgrundschulen Bei Fleisch- oder Fischgerichten muss immer eine alternative vegetarische Variante angeboten werden. OGS Riemeke-Theodor (Hauptstandort Riemeke) OGS Riemeke-Theodor (Teilstandort Theodor) OGS Luther (Hauptstandort Luther) OGS Luther (Teilstandort Luther-West) Zubereitung und Lieferung von zwei Warmmenüs (Cook & Hold) und einem Salat- und Wrap-Angebot für die weiterführenden Schulen Zusätzliches Angebot eines „Sportmenüs“ an der Sportschule Lise-Meitner Realschule Lise-Meitner (Hauptstandort: Lise-Meitner-Str.) Realschule Lise-Meitner (Teilstandort: Fürstenbergstr.) Gymnasium Goerdeler Gymnasium Theodorianum Realschule In der Südstadt ca. 701 Menüs Interne Kennung: 0006

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende – Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden

Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikation des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschafter (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0007

Titel: Los 7

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung von Mittagsverpflegung in einem zeit- und temperaturentkoppelten Verpflegungssystem, z.B. Cook & Chill nach DIN 10536 (Komponentenessen) Das Angebot für die Nudel- und Salattheke ist im „Free Flow System“ anzubieten. Die Komponenten für die Salattheke werden geputzt und verzehrfertig angeliefert. Grundschule Schloß-Neuhaus (Grundschulverbund Bonhoeffer-Heinrich) ca. 300 Menüs
Interne Kennung: 0007

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Für die Grundschulen (Lose I-VII) kann eine reduzierte Belieferung ab dem 01.08.2025 im Rahmen der Ferienbetreuung in Frage kommen. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende – Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikation des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch

(m.w.d.) - Hauswirtschafter (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

5.1. Los: LOT-0008

Titel: Los 8

Beschreibung: Zubereitung und Lieferung von Mittagsverpflegung in einem zeit- und temperaturentkoppelten Verpflegungssystem, z.B. Cook & Chill nach DIN 10536 (Komponentenessen, teils in Selbstbedienung) Das Angebot für die Nudel- und Salattheke ist im „Free Flow System“ anzubieten. Die Komponenten für die Salattheke können täglich frisch und vor Ort zubereitet werden oder werden geputzt und verzehrfertig angeliefert. Gymnasium Pelizaeus Gymnasium Reismann ca. 575 Menüs
Interne Kennung: 0008

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die ersten Essenslieferungen haben grundsätzlich am ersten Schultag nach den Sommerferien, Mittwoch, 27.08.2025 zu erfolgen. In Abstimmung mit den weiterführenden Schulen sind ggf. Essenslieferungen erst zu einem späteren Zeitpunkt, z.B. ab Montag, 01.09.2025 (erste volle Schulwoche) erforderlich. Optional kann seitens der Stadt Paderborn für alle oder einzelne Lose eine Verlängerung von max. zweimal um je ein Jahr erfolgen oder einmalig für 2 Jahre ausgesprochen werden. Das betrifft die Schuljahre (2027/2028 und 2028/2029).

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden und in Höhe von 1,5 Mio. Euro für Sachschäden. - Nachweis eines dem Auftragsvolumen des angebotenen Loses bzw. – bei Angeboten auf mehrere Lose – eines dem Gesamtauftragsvolumen aller angebotenen Lose entsprechenden Mindestjahresumsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Die Umsatzzahlen sind (nur) für die letzten beiden Geschäftsjahre anzugeben. Es genügt insofern, wenn der erforderliche Mindestumsatz nur in einem der letzten beiden Geschäftsjahre erreicht worden ist. Der Nachweis ist hingegen nicht erbracht, wenn der erforderliche Mindestumsatz sich erst aus der Summe der Umsätze der letzten beiden Geschäftsjahre ergibt. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Lieferaufträge in Form einer Liste der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Lieferleistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- bzw. Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers. Als geeignet angesehen werden nur solche Referenzen, die hinsichtlich des Auftragsgegenstandes und des Auftragsvolumens mit dem jeweiligen Los, auf das der Bieter ein Angebot abgibt, vergleichbar sind. Ein früherer Auftrag wird im vorstehenden Sinne als vergleichbar angesehen, wenn dieser (mindestens) eine dem jeweiligen Los entsprechende Anzahl von Menüs pro Tag zum Gegenstand hatte und die Belieferung über einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfolgt ist. Beispiel: Bieter A möchte nur zu Los II (insgesamt ca. 310 Menüs pro Tag) ein Angebot abgeben. Er muss demzufolge mindestens eine Referenz über einen früheren - höchstens drei Jahre zurückliegenden - Auftrag nachweisen, bei dem er über einen Zeitraum von mindestens einem Jahr ca. 310 (oder mehr) Menüs pro Tag an eine oder mehrere (vergleichbare) Einrichtungen geliefert hat. Sofern ein Bieter Angebote auf mehrere Lose abgibt, werden Referenzen als vergleichbar angesehen, wenn sie Aufträge zum Gegenstand hatten, die hinsichtlich der Menüzahlen pro Tag insgesamt der Summe aller angebotenen Lose entsprechen, wenn also die Summe früherer, (zumindest zeitweise) gleichzeitig ausgeführter Aufträge der Summe der Menüs in den angebotenen Losen entspricht. Beispiel: Bieter B möchte ein Angebot abgeben auf die hier ausgeschriebenen Lose I, III und V, welche die Lieferung einer Gesamtanzahl von ca. 1.341 Menüs pro Tag zum Gegenstand haben. Er muss demzufolge Referenzen über frühere - höchstens drei Jahre zurückliegende – Lieferaufträge mit einer Mindestlaufzeit von jeweils einem Jahr und einer (vergleichbaren) Gesamtanzahl von zusammen ca. 1.341 Menüs pro Tag vorlegen. Dies kann durch den Nachweis eines einzigen Auftrags mit der entsprechenden Gesamtanzahl von Menüs pro Tag oder durch den Nachweis mehrerer, jedoch (zumindest zeitweise) gleichzeitig bedienter Einzelaufträge, die in der Summe die erforderliche Gesamtanzahl ergeben, geschehen. - Angabe des Personals, das im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden soll, unabhängig davon, ob diese dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind. Aufstellung zur Qualifikationen des Personals im eigenen Betrieb, z.B.: - Koch (m.w.d.) - Hauswirtschaftler (m.w.d.) - Ökotrophologe (m.w.d.) - Diätassistent (m.w.d.) - Ausbildungsnachweis/Qualifikation des hauswirtschaftlichen Personals für Los 7 und Los 8 - Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. - Beschreibung der Maßnahmen des Unternehmens zur Qualitätssicherung - Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung das

Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt. Aufstellung zu Ausstattung/ Geräten/ technischer Ausrüstung, z. B.: - Anzahl der Konvektomaten - Anzahl der Schockkühler; Auflistung der Geräte mit Volumenangaben. - Nachweise über eventuell vorhandene Zertifizierungen wie z. B. DGE oder Bio Zertifizierung. Für das Los 4 ist eine DGE Zertifizierung zwingend erforderlich - Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Convenience-Grad

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Warmhaltezeiten

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Bioanteil

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: sonstige Qualitätskriterien

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Fehlende Preisangaben und Angaben, die in die Bewertung der Zuschlagskriterien einfließen werden nicht nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 05/05/2025 08:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: Eine Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht möglich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Paderborn

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Paderborn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Paderborn

Registrierungsnummer: 7

Postanschrift: Am Hoppenhof 33

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33104

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@paderborn.de

Telefon: +49 52518812354

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 95f78b8a-55b1-4068-bdd4-e95dc204a962

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadt Paderborn

Registrierungsnummer: 6be8c0f3-2952-415b-9b56-69ca77b22ae3

Postanschrift: Am Hoppenhof 33

Stadt: Paderborn

Postleitzahl: 33104

Land, Gliederung (NUTS): Paderborn (DEA47)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@paderborn.de

Telefon: +49 52518811440

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b8b0898d-2c95-4ad5-8881-0e0b157ea76d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/04/2025 11:18:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 223771-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 68/2025

Datum der Veröffentlichung: 07/04/2025